L00133 Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, 9. 11. 1892

Liebster Hugo,

zu Musotte geh ich beinahe ficher. -

Wir foupiren also miteinander. -

Rendezvous einfach im Parterre Foyer. –

Herrn von Ehrhardt hab ich alles ausgerichtet. – Wiffen Sie fchon? Dienftag & Samftag Cafe Pfob. – Die andern Abende Café Union – 'lies <u>Union'</u> (Grillparzerstrasse.) –

Hat Ihnen Bölfche geantwortet? -

Was treiben Sie überhaupt? -

Eigentlich habe ich gehofft, Sie heuer öfters zu fehen. Ich arbeite; bin aber leider fehr talentlos.

Herzlichst der Ihre

Arthur

9/XI. 92

5 Grüßen Sie Bahr!

♥ FDH, Hs-30885,26.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 480 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: mit Bleistift auf der ersten Seite von Schnitzler mutmaßlich bei der Durchsicht der Korrespondenz 1929 datiert: »9/11 92«

- □ 1) Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: Briefwechsel. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 30–31.
 - 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931). Göttingen: Wallstein 2018.